



Historische Gartenstadt Heimaterde

Informationsveranstaltung der Bürgerinitiative Historische Gartenstadt Heimaterde.

9.9.2004

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

seit dem 25.06.04 liegt nun das **Gutachten des Rheinischen Amts für Denkmalpflege** über die Heimaterde als zukünftiger Denkmalsbereich vor. Mit diesem Gutachten haben wir einen weiteren Schritt zur Verwirklichung eines Gesamtkonzeptes für den Schutz unserer Historischen Gartenstadt Heimaterde getan. Nach der Bürgeranhörung, Erstellung der Gestaltungsfibel und der Stadtkanzlei Veranstaltung, sind die Rahmenbedingungen geklärt, nun müssen die Politiker und die Verwaltung unserer Stadt handeln.

Klare und unmissverständliche Entscheidungen stehen an.

Aus diesem Grund möchten wir Sie in einer Veranstaltung über das Gutachten des Rheinischen Denkmalamtes informieren und weitere Maßnahmen zur Sicherung der Heimaterde diskutieren. Die Politiker unserer Ratsparteien **CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und MBI** haben uns für diese Veranstaltung ihre Teilnahme zugesagt.

Wir laden Sie daher herzlich ein, am

**Mittwoch, den 15. September 2004
um 19.30 Uhr in den Krug zur Heimaterde**

zu kommen.

Folgende Tagesordnung haben wir für diese Bürgerversammlung vorgesehen:

1. Vorstellung des Gutachtens des Rheinischen Amts für Denkmalpflege durch Prof. Dr. Roland Günter
2. Vorstellung eines Ideenkonzeptes zum Ankauf der Siedlung Heimaterde (aus den Besitz von Thyssen Krupp) durch eine kommunale Wohnungsbaugesellschaft
3. Stellungnahme der Vertreter der politischen Parteien
4. Fragen der Bürgerinnen und Bürger an Parteien, Ratskandidaten und Bürgerinitiative

Die Bürgerinitiative „Historische Gartenstadt Heimaterde“ hofft, Sie bei der Veranstaltung begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Bürgerinitiative Heimaterde

Wir fordern weiterhin, dass

- ein Stadtteil umfassendes Gesamtkonzept in Zusammenarbeit mit führenden Stadthistorikern erstellt wird, so dass die historische Gartenstadtarchitektur der Heimaterde erhalten bleibt.
- die neuen Bebauungspläne F11 u. F12 und weitere Pläne vollständig vom Rat der Stadt Mülheim aufgegeben werden. Keine Salamtaktik!
- keine neuen Straßen und Häuser in den Innenbereichen der Gärten gebaut werden.
- durch den möglichen Verkauf der Häuser und Grundstücke keinem Mieter gekündigt wird und sie nicht verdrängt werden.

Kontakt: Dietmar Berg, Schwarzenbergstr. 116, 45472 Mülheim, Tel. 02 08 - 49 85 91, Email: bergtd@aol.com
Klaus Kersch, Neulenshöhe 18, 45472 Mülheim, Tel. 02 08 - 49 28 89, Email: klaus.kersch@gmx.de
Gerhard Oelschlegel, Neulenshöhe 4, 45472 Mülheim, Tel: 02 08 / 49 30 61, Email: gerhard.oelschlegel@vmtubes.de
Diethelm Wulfert, Schwarzenbergstr. 53, 45472 Mülheim, Tel. 02 08 - 49 67 69 / Fax. 02 08 - 7 82 07 43